

Wahlprogramm der CDU/CSU im Fokus¹

Wilfried Müller am 23.6.2021

Der Name ist "Das Programm für Stabilität und Erneuerung, gemeinsam für ein modernes Deutschland".

Es ist fachlich sehr gut gemacht und sticht dadurch ab vom naiven Machbarkeitswahn des Grünen-Programms. Die Schreibung ist sehr gemäßigt gegendert, ohne *, aber mit Deklinieren ("Mitschülerinnen und Mitschüler", "jeden und jede"). Die Aktualität sieht man daran, dass die Pandemie in fast allen Kapiteln vorkommt. Mit anderen Themen verhält es sich anders.

Manche Themen kommen gar nicht oder fast gar nicht vor.

Das Programm demonstriert die Kunst des unauffälligen Weglassens. Die Punkte, die unten vermisst werden, wurden nicht vom Rezensenten weggelassen, sondern vom Wahlprogramm. Atomausstieg, Kohleausstieg, Euro-Probleme, EU-Subventionen, Pfründenwirtschaft, Asylkosten, Integrationsprobleme, das wird ganz weggelassen oder allenfalls gestreift. Von Nachhaltigkeit ist viel die Rede, aber die Bevölkerungszunahme fehlt als Thema total. Das EEG kommt nur in dem Satz vor: "Als erstes schaffen wir die EEG-Umlage ab." Dazu hatten die CDU/CSU-Regierungen 16 Jahre lang Zeit ...

Der Duktus ist oft, "wir wollen", "wir werden", "wir fordern". Anfangs haben die Programmschreiber darauf geachtet, das zu vermeiden, aber dann kommt immer mehr davon. Da fragt man sich, warum haben sie es nicht gemacht, wo sie doch x Jahre an der Regierung waren? Eine gute Ausrede ist natürlich die EU, vieles soll europäisch gelöst werden, und das geht dann eben nicht oder nur gebremst.

Der europäische Touch ist mal so mal so, ohne dass erkennbar wird, was national und was EU sein soll. CDU/CSU geben sich als Volleuropäer, wo fast alles europäisch gelöst werden soll. Klarer ist die Grenze zwischen Bund und Land, der Föderalismus soll in voller Form bestehen bleiben, Probleme damit (16 oberste Schulbehörden) kommen nicht vor. Nur ein ganz leiser Ton der Kritik klingt an, etwa bei der Verhinderungspolitik des Bundesrats gegen Abschiebungen. Dagegen wird aber kein Klartext gesprochen, sondern es wird in Forderungen nach Verbesserungen umschrieben.

Insgesamt liest sich das Programm seriös und auf den ersten Blick vernünftig. Nur dass es nicht mit dem zusammenpasst, was seit 2015 abläuft. Da liegt ein gemäßigter Realitätsverlust zugrunde, der ein paar Themen eben ausblendet. Für den Klimaschutz gilt das nicht, die CDU/CSU ist nach diesem Programm so grün (wie praktisch alle Parteien außer der AfD), dass es die Grünen gar nicht mehr braucht.

Die Kapitelüberschriften sind gekürzt aus dem Programm abgeleitet. Oft werden nur Überschriften genannt, nur wo besonderes Interesse vermutet werden darf, wird vertieft. Das Programm beginnt jeden Abschnitt mit einem "Unions-Versprechen", wofür sie arbeiten wollen. Die Themen sind locker geordnet, dasselbe Thema kann mehrfach angesprochen werden. Im Folgenden sind die *Kommentare kursiv gesetzt*.

Einleitung

Wir haben in der unionsgeführten Bundesregierung vieles erreicht. Unsere Politik für Wachstum und solide Finanzen (!) hat die Grundlage dafür geschaffen, dass wir in der Pandemie umfassend handeln konnten (*damit ist wohl das unsolide EU-Subventionsprogramm gemeint*). ... Wir wollen den Wandel gestalten, damit Deutschland an der Spitze bleibt. ... Wir müssen aufhören, jedes Problem bis ins Detail zu regeln oder mit mehr Geld lösen zu wollen (*ein indirektes Eingeständnis*).

...soll Deutschland deutlich vor Mitte des Jahrhunderts eine klimaneutrale Industrienation werden. ... Vernunft statt Ideologie, Innovationen statt Verbote, Soziale Marktwirtschaft statt sozialistischer Umverteilung.

1. Außenpolitik

... gemeinsam mit den USA und zugleich auf eigene Fähigkeiten bedacht ... Bündnis der Demokratien muss prägenden Einfluss auf die globale Ordnung nehmen, insbesondere in der Klima-, Handels-, Digital- und Sicherheitspolitik ... Universelle Geltung der Menschenrechte durchsetzen (*außer in konservativen muslimischen Familien hier*).

Kinder, Menschen mit Behinderungen oder Flüchtlinge sind dabei besonders schutzbedürftig ... um die Technologieführerschaft des wertebundenen Westens zu bewahren, müssen wir unsere Spitzenforschung und Produktanwendung eng abstimmen (*diese Führung ist hier bald weg*).

Auch mit Kanada sowie den demokratisch gefestigten Staaten Lateinamerikas und der Karibik wollen wir enger kooperieren ... Ausrichtung der NATO für die nächste Generation ... kennen uns explizit zum 2%-Ziel der NATO

¹ <https://www.ein-guter-plan-fuer-deutschland.de/programm/Beschluss+Programm.pdf>

... langfristiges Ziel bleibt die vollständige Abrüstung ... die Bundeswehr muss über alle modernen Technologien verfügen, die zur Verteidigung nötig sind. Dazu zählen auch unbemannte und KI-integrierende Systeme. (*Aufrüsten zur Abrüstung*).

Russland konstruktiv und entschlossen begegnen ... Staaten im südlichen Mittelmeerraum sowie im Nahen und Mittleren Osten ... wenn dort Terror und wirtschaftliche Perspektivlosigkeit herrschen, werden viele Menschen versuchen, nach Europa zu fliehen. (*nicht wegen Übervölkerung?*) ... unsere Nachbarn enger an unsere Wertegemeinschaft binden (*das Gegenteil passiert*).

Sicherheit und das Existenzrecht Israels sind Teil der deutschen Staatsräson ... Demokratien wie Australien, Neuseeland, Japan, Indien und Südkorea, ... sind unsere natürlichen Kooperations- und Wertepartner ... China auf Augenhöhe begegnen ... Vollausstattung der Bundeswehr erreichen ... die Bundeswehr muss optimal ausgerüstet und organisiert sein (*dann darf der Verteidigungsminister aber nicht v.d.L. heißen*) ... selbstverständliche Bewaffnung von Drohnen (*und wenn die genauso selbstverständlich gegen uns eingesetzt werden?*)

Nachhaltige Entwicklung in der Welt ... Erträge der Landwirtschaft weltweit steigend (*das ist das Gegenteil von nachhaltig*) ... insbesondere Frauen und Mädchen stärken. Wir setzen uns für ihr Recht auf Selbstbestimmung und Familienplanung ein (*bloß in Deutschlands konservativen muslimischen Familien nicht?*)

0,7 Prozent des Bruttonationaleinkommens für öffentliche Entwicklungszusammenarbeit (*gegenüber 2% fürs Militär*) ... (Entwicklungszusammenarbeit) Beispiel Rücknahme eigener Staatsangehöriger ... Entwicklungspartnerschaft mit Afrika (*wieder kein Wort zu Geburtenkontrolle, obwohl Afrika hot spot ist*) ... (Deutschland soll) übergeordneten Beitrag leisten ... Abfallsammel- und Sortiersysteme (*deutsches Müllsystem für die Welt?*) ... internationale Kohlenstoffsenken wie Regenwälder schützen (*durch mehr Erträge?*)

2. Weltpolitik, EU, Migration

... muss Europa handlungsfähiger mutiger und entschlossener werden ... mehr Europa! ... das größte politische Erfolgsprojekt unserer Zeit. (*das sieht nach Realitätsblindheit aus*) ... Europa (muss) mit einer Stimme sprechen, um weltpolitikfähig zu werden ... langfristig gemeinsame europäische Streitkräfte ... gemeinsame Rüstungsprojekte und -beschaffung fördern (*und das nach all dem Murks*) ... europäische Cyber-Brigade ... Vollmitgliedschaft der Türkei in der EU wird es mit uns nicht geben ... die NATO ist eine Wertegemeinschaft (*wo steht das?*)

European Green Deal ... ersten klimaneutralen Kontinent der Welt ... nachhaltigen Wachstumsmotor der EU (*realitätsblind wegen Übervölkerung und weil die anderen nicht mitmachen*). Anreize statt ... Verbote, Folgenabschätzung (*immerhin*) ... Emissionshandel in allen Bereichen sicherstellen.

Europäische Schuldenaufnahme ist befristet und einmalig. Sie ist kein Einstieg in eine Schuldenunion– und darf es nie werden. ... Jeder Mitgliedstaat haftet für seine eigenen Schulden. Wir lehnen es weiterhin ab, mitgliedstaatliche Schulden oder Risiken zu vergemeinschaften. (*hoffentlich wird das so, Target 2 spricht dagegen*). ... lehnen deshalb eine monetäre Staatsfinanzierung ab. (*die EZB tut's trotzdem*).

... digitalen Euro ... halten wir am Bargeld als Zahlungsmittel weiterhin fest. ... den Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM), die Bankenunion und die Kapitalmarktunion unter Stabilitätsaspekten weiterentwickeln und vollenden (*andere Form der Schuldenunion*). ... (in) Wirtschafts- und/oder Finanzkrise ... geordnete Verfahren bis hin zu einem Insolvenzverfahren für Staaten ... Bankenrettungen aus Steuermitteln und eine Vergemeinschaftung der Haftungsübernahme im Rahmen der europäischen Einlagensicherung lehnen wir ab. (*nachdem sie 2 Bankenrettungen, eine Euro-Rettung und eine Corona-Rettung gemacht haben, die konkrete Aussage zum drohenden Schulden-Crash fehlt komplett*).

Unsere hohen Standards, zum Beispiel beim Umwelt-, Verbraucher- und Arbeitnehmerschutz ... international zum Standard werden (*läuft aber umgekehrt*) ... (damit) Europa in den wichtigen industriellen Zukunftsfeldern wie Künstlicher Intelligenz, Quantentechnologie, Halbleiter, Wasserstoff oder Blockchain weltweit einen Spitzenplatz einnimmt.

(Die) europäischen Außengrenzen wirksam schützen ... Drogenschmuggler, Menschenhändler, international agierende Banden, Gefährder und Terroristen wirksam bekämpfen ... FRONTEX zu einer echten Grenzpolizei und Küstenwache mit hoheitlichen Befugnissen ausbauen ... Einreise an den Außengrenzen umfassend elektronisch überwachen.

Gezielte Zuwanderung ist dann ein Gewinn und eine Chance für unser Land, wenn sie von gelungener Integration begleitet ist – in unseren Arbeitsmarkt ebenso wie in unsere Gesellschaft ... wie wir von den klügsten Köpfen aus aller Welt profitieren können (*warum locken sie dann Prekariat an?*). Migration ist aber nur dann eine Chance, wenn sie geordnet erfolgt und sich an klaren Regeln orientiert, eine Zuwanderung in die Sozialsysteme lehnen wir ab (*warum fördern sie sie dann?*) Wir wollen keine illegale Migration ... Ausreisepflichten durchsetzen (*und das Gegenteil passiert*).

Wir haben Asylverfahren und Rückführungen gerechter, strukturierter und effizienter gestaltet. ... (damit die) Zahl der nach Deutschland und Europa flüchtenden Menschen nicht nur dauerhaft niedrig bleibt, sondern sich weiter reduziert. ... Wir wollen weitere sichere Herkunftsstaaten festlegen. ... "kleiner" sicherer Herkunftsstaat im Sinne

der Asylverfahrensrichtlinie ... wir lehnen eine Ausweitung des Familiennachzugs über die heute bestehenden Regelungen hinaus ab.

Bleiberechtmöglichkeiten Ausreisepflichtiger wollen wir stärker einschränken, um die Anreize für illegale Zuwanderung weiter zu senken; insbesondere sollen Aufenthaltserlaubnisse bei Geduldeten an echte Integrationsvoraussetzungen geknüpft werden. ... Wir wollen Ausreisepflichten besser durchsetzen ... Straftäter konsequent abschieben... Druck auf Identitätstäuscher und Mitwirkungsverweigerer werden wir noch einmal deutlich erhöhen --- Falschangaben im Asylverfahren müssen künftig auch strafbar (sein ... sollen) Mobiltelefone auch zur Klärung von Sicherheitsbedenken ausgelesen werden dürfen (*sie hatten x Jahre Zeit, das zu machen, haben's aber nicht getan, aber immerhin sind sie da nicht realitätsblind*).

(Die EU) muss Fluchtursachen – wie etwa Armut – bekämpfen (*und Übervölkerung!*) ... (in) europäisch verwalteten Entscheidungszentren ... europaweite Harmonisierung der Aufnahmebedingungen (=auf EU abschieben).

EU auf Grundstandards bei Arbeitnehmerrechten sowie Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutzstandards konzentrieren. Eine europäische Arbeitslosen-, Renten- oder Gesundheitsversicherung lehnen wir ab. Europa soll zum innovativsten Wirtschaftsraum der Welt werden.mit besonderem Blick auf Digitales, Energie und Kapital weiter stärken und vertiefen. ... europäische Gesundheitsunion gründen.

Wir wollen die Forschung und Entwicklung der automatisierten Spracherkennung und -übersetzung in den kommenden Jahren zum Durchbruch verhelfen und gleichzeitig ein Leitprojekt für die künstliche Intelligenz auf den Weg bringen.(*das hat schon beim deutschen Verbmobil nicht geklappt*). ... *einheitlichen, gemeinsamen Rechtsrahmen für bestehende sowie zukünftige Europäische Hochschulen schaffen (mehr Bürokratie statt nach 50 Jahren endlich den akademischen Mittelbau ordentlich zu finanzieren)*.

Deshalb ist die Konferenz zur Zukunft Europas für uns ein Aufbruch zu grundlegenden Reformen der EU (*Augenwischerei statt Demokratie*). Die Achtung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sowie die Werte der liberalen Demokratie gehören zu den Grundfesten der Europäischen Union.(*warum dann nie abstimmen?*)

3. Wirtschaft

- Wir brauchen ein Modernisierungsjahrzehnt in Deutschland (*sie hatten 1,5 Jahrzehnte*). Deutschland zu einer der wohlhabendsten Nationen der Welt gemacht (*bloß die Bewohner nicht*).
- Die nachhaltige, soziale, ökologische und digitale Marktwirtschaft ist unsere Soziale Marktwirtschaft des 21. Jahrhunderts.
- Wir setzen auf Vertrauen in die Menschen, auf Freiheit statt Bevormundung, auf Freiräume statt Gängelung.
- Wir setzen auf funktionierenden Wettbewerb, der Menschen die Chance gibt, das Beste aus ihren Fähigkeiten zu machen (*Absage an grüne Quoten und Bevormundung*).

... umfangreiches Entfesselungspaket auf den Weg bringen, das Unternehmen von Steuern und Bürokratie entlastet sowie Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigt (*da können sie gleich mit der EU-Zertifizierung anfangen*) ... kleine und mittlere Einkommen bei der Einkommensteuer entlasten ... (keine) Vermögensteuer oder Erhöhung der Erbschaftsteuer ... einer der höchsten Unternehmensbelastungen der Welt (*nach 16 Jahren CDU/CSU*) ... wettbewerbsfähige Unternehmensbesteuerung auf 25% deckeln (*Apple zahlt 1%*). Wir werden Unternehmen von Bürokratiekosten in Milliardenhöhe entlasten.(*warum erst eingeführt?*) ... ein bürokratiefreies Jahr nach Gründung einrichten und im zweiten Gründungsjahr bürokratische Belastungen auf ein Minimum reduzieren (*hört sich nach Aktionismus an*).

Erfolgskontrolle, Praktikabilität und Erfüllungsaufwände von Gesetzen durch einen Praxis-Check (prüfen) ... in begrenzten Testräumen zunächst erproben. Die von uns eingeführte Bürokratiebremse, das "One in, one out"-Prinzip, ist erfolgreich (*hört sich eher nach Bürokratie an, dazu ein paar Takte aus Wiki: Die Kompensation muss normadressatenspezifisch erfolgen ...Kann ein Ressort keine Kompensationsmöglichkeiten einbringen, kann es bei anderen Ressorts um die Übernahme der Kompensation nachsuchen, ggf. über den Staatssekretärsausschuss Bürokratieabbau*).

Die Berichtspflicht der Bundesregierung an den Bundestag umfasst auch den Inhalt der One-in-one-out-Regel. ... Berichtspflichten für die amtliche Statistik um 25 Prozent reduzieren ... führen dazu, dass Lösungen in Deutschland zunehmend teuer und kompliziert sind, zu lange dauern und sich damit am Ende nicht durchsetzen (*Gegenteil von der One in, one out -Behauptung*). ... Akten und Urkunden bei Planungsprozessen müssen digitalisiert werden ... Den Verwaltungsrechtsweg von Planungsverfahren werden wir verkürzen und das Verbandsklagerecht straffen sowie zeitlich bündeln.(*Wenn das die Opposition fordern würde, wäre es okay, aber die Regierung?!*)

Zugleich treiben wir unsere Initiative zur Entschlackung des EU-Planungs- und Umweltrechts weiter voran (*erst Entschlacken, dann Weiterbau!*) ... Tarifpartnern möglichst großen Spielraum in der Gestaltung von Arbeitsregelungen lassen ... Betriebsräte stärken ... die Zeitarbeit erhalten ... befristete Arbeitsverhältnisse sollen die Ausnahme sein Minijobgrenze von 450 Euro auf 550 Euro pro Monat erhöhen.

Arbeitszeitgesetz reformieren ... Anstelle der täglichen soll eine wöchentliche Höchst Arbeitszeit treten ... Scheinselbstständigkeit verhindern ... (fördern) gute berufliche Ausbildung, die zunehmende Beschäftigung von Frauen, Älteren und Menschen mit Behinderungen auf dem ersten Arbeitsmarkt, die Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen sowie den gesteuerten Zuzug gut ausgebildeter und leistungsbereiter Menschen aus den Mitgliedstaaten der EU und aus außereuropäischen Staaten ...

Fachkräfteeinwanderungsgesetz ... das Asylrecht ist ein individuelles Schutzrecht und kein Ersatzeinwanderungsrecht. (*de facto doch*).

Wir setzen verbindlich die Treibhausgasneutralität Deutschlands bis 2045 um ... setzen auf das Instrument des Emissionshandels und kompensieren entstehende Mehrbelastungen mit gezielten Entlastungen in den Bereichen Wohnen und Mobilität. Die Einnahmen aus dem Emissionshandel werden wir in vollem Umfang an die Bürgerinnen und Bürger und an die Betriebe durch Stromverbilligung zurückgeben. Als erstes schaffen wir die EEG-Umlage ab.

Klimaneutralität wird ein Wettbewerbsvorteil unserer Wirtschaft werden (*unrealistisch*) ... um unsere Wirtschaft im weltweiten Wettbewerb vor Wettbewerbsverzerrungen zu schützen, streben wir international höhere Standards und angepasste Preise an. (*doch noch realistisch*).

Konsum- und Produktionsentscheidungen (sollen) auf einen Blick nachvollziehen, welche CO₂-Bilanz ein Produkt hat. ... Energiegewinnung aus Sonne und Wind genauso wie nachhaltige Biomasse, Wasserkraft und Geothermie im ländlichen Raum ... Ausbau der Photovoltaik fördern ... Wind onshore und offshore ... Energiespeicher, um die Schwankungen der Erneuerbaren Energie in wind- und sonnenschwachen Zeiten auszugleichen ... notwendige Technologieentwicklung und -umsetzung weiter fördern ... gespeicherten Strom von allen Umlagen und Entgelten befreien ... Forschung und Entwicklung von neuen Energierzeugungsverfahren technologieoffen unterstützen (*offen und trotzdem so viele Vorgaben?*)

... umfassende Wertschöpfungskette zur Wasserstoffherzeugung inklusive der erforderlichen Netzinfrastruktur aufzubauen. ... Power-to-X-Technologie ... Europäischen Wasserstoffnetzwerks (*kein Wort zu Kohle und Atom und Stand-by-Gaskraftwerken, das wirkt blauäugig*). ... Rezyklaten, insbesondere im Kunststoffbereich deutlich verbessern ... Batterierecycling ... Wiederbewaldung, die Anpassung der Wälder an den Klimawandel ... Förderprogramm auflegen, das regionale Wasserkreisläufe stärkt (*immer der bürokratische Ansatz*).

Rekordinvestitionen in die Infrastruktur (*nach jahrzehntelanger Vernachlässigung*) ... Schiene ausbauen ... Güterverkehr von der Straße auf die Schiene ... in Deutschland weiterhin die besten Autos der Welt produzieren – und zwar mit allen Antriebsformen ... neben der Elektromobilität auch auf synthetische Kraftstoffe ... technologieoffen bleiben ... Dieselfahrverbot lehnen wir ebenso ab wie ein generelles Tempolimit auf Autobahnen.

Ausbau der Ladeinfrastruktur ... Fliegen ... als Schlüsseltechnologie gezielt fördern ... Landwirtschaft stärken ... Landwirtschaft beim ökologischen Wandel begleiten ... für Bäuerinnen und Bauern – und insbesondere die künftige Generation attraktive und vielseitige Einkommensmöglichkeiten schaffen (*auch hier fehlt beyond meat*) ... verbessern kontinuierlich den Tierschutz ... Landbau ökologisch verträglich und ökonomisch tragfähig ... Nährwertkennzeichnung in Deutschland eingeführt ... mehr Transparenz beim Lebensmitteleinkauf ... europäische Haltungs-/Tierwohlkennzeichnung ... Nationale Lebensmittel-Agentur (einführen) (*Bürokratie*) ... Reduzierung der Lebensmittelverschwendung bis 2030.

Datenschutz-Grundverordnung zum Beispiel ermöglicht zwar einen souveränen Umgang mit persönlichen Daten, der einzelne Bürger kann dies jedoch nur mit viel Aufwand nutzen ... (sind gegen) Einverständniserklärungen für die Daten- oder Cookie-Nutzung ... freiwilliger Datenspendepass ... sichere digitale europäische Identität schaffen.

4. Soziales

Leistung muss sich lohnen ... Rente muss ein Leben in Würde ermöglichen ... Sozialbeirat zu einem Alterssicherungsbeirat ... auf selbstständig Tätige Rücksicht nehmen ... Schonvermögen in der Grundsicherung im Alter angepasst ... betriebliche Altersvorsorge für alle ... Standardvorsorgeprodukt (*Riester-Neustart*).

Offensive zur beruflichen Aus- und Weiterbildung (*fehlt Reaktivierung von Rentnern*) ... Gesundheitswesen zukunftsfähig gestalten ... elektronischen Patientenakte ... eHealth-Roadmap "Digitale Gesundheit 2030 ... Innovationsoffensive für Robotik und Digitalisierung in der Pflege (*und kein Wort zu Krankenhausprivatisierung*).

Keine Drogen legalisieren ... Deutschland wieder zur Apotheke der Welt machen ... Souveränitätsoffensive bei der Medikamentenproduktion ... Rahmenbedingungen in der Pflege weiter verbessern ... attraktive Arbeitsbedingungen für alle in der Pflege (*wieder "wir wollen, wir werden"*).

5. Steuern

Leistung muss sich lohnen ... so schnell wie möglich ohne neue Schulden auskommen ... dass mehr Geld vom Staat nicht alle Probleme löst ... grundgesetzliche Schuldenbremse ... Immer wieder werden Fördermittel des Bundes nicht abgerufen oder verfehlen ihre Wirkung. Wir werden deshalb Ausgaben regelmäßig auf ihre Wirksamkeit und Notwendigkeit prüfen (*s.o*) ... mit einer der höchsten Unternehmensbelastung der Welt (*s.o*) ... gezielt Familien finanziell stärken ... (weiter)Ehegattensplitting.

Steuererklärung vereinfachen ... weiter Steuerschlupflöcher schließen (*und wieder neue schaffen wie gehabt*) ... Unternehmen in Europa möglichst nach gleichen Regeln besteuern ... europäische Finanztransaktionsteuer ... Beteiligung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer am eigenen Unternehmen ist ein originär christlich-soziales Anliegen (*das sieht man an den vielen prekären Arbeitsplätzen*) ... in Zeiten niedriger Zinsen sind unterschiedliche Anlageformen gefragt ... Sparer-Pauschbetrag und die Arbeitnehmersparzulage erhöhen (*bei 0-Zins?*) ... keine Wiedereinführung der Vermögensteuer.

6. Deutschland

(Es) Familien leichter machen ... Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter verbessern ... Familienleistungen maximal vereinfachen ... so unbürokratisch und einfach wie möglich machen ... mobile Arbeit ermöglichen ... Traum vom Eigenheim ... KfW-Wohneigentumsprogramm für Familien ausweiten.

Gesunde Lebensführung soll ein eigenständiges Bildungsziel (werden) ... umfassende Strategie gegen Einsamkeit... Frauen und Männer (sind) gleichberechtigt ... Chancengleichheit weiter verbessern ... unterstützen Hochschulen ... (bei) der Kinderbetreuung, um mehr junge Menschen für eine wissenschaftliche Karriere zu gewinnen ... familienfreundliche Anstellungsmodelle insbesondere in der Postdoc-Phase (*die meisten sind froh, wenn sie überhaupt ihre Anstellung behalten*).

Kita-Ausbau und die Weiterentwicklung ... Erwerb der deutschen Sprache so früh wie möglich fördern,

wo ein besonderer Sprachförderbedarf (herrscht) ... verpflichtende, qualitativ wirksame und durchgehende Sprachförderung ... Für jedes dieser Kinder ... ein individueller Sprachförderplan (*Bürokratie - von Corona ist 1000-mal die Rede, Integrationsprobleme werden gar nicht explizit angesprochen*).

Neben den Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen benötigen die Schülerinnen und Schüler digitale Kompetenzen. Diese umfassen ein technisches und informatisches Grundverständnis ebenso wie Medienkompetenz. (*in der Realität können viele in der 4. Klasse noch nicht lesen und schreiben*).

Unsere rechtsstaatlich verfasste, freiheitliche, plurale und repräsentative Demokratie ist nicht selbstverständlich. Sie muss stets aufs Neue erlernt, ... gelebt und verteidigt werden. ... Soziale Netzwerke wie Facebook, Instagram oder TikTok senken die Hemmschwelle, Mitschülerinnen und Mitschüler herabzuwürdigen oder zu bedrohen ... gegen diese Formen des Cybermobbings und Cyberbullyings vorgehen.

Eine Karriere in der beruflichen Bildung muss als gleichwertige Alternative zum Studium für jeden und jede erkennbar sein ... Nationale Bildungsplattform aufbauen (*Bürokratie*) ... Aufstiegs-BAföG ... Alphabetisierungskurse (*kein Hinweis auf Immigranten*).

7. Innovation

Zukunftspaket für Deutschland ... Innovationen und neue Technologien konsequent fördern ... zwei Herausforderungen:

1. Mehr denn je (fördern), um im internationalen Wettbewerb ... weiter erfolgreich zu sein.
2. Neue, starke Innovationskultur (*und was ist mit*
3. *Exzellenz wandert aus. Prekariat wandert ein?*)

Innovationen technologieoffen vorantreiben ... die Exzellenzstrategie fortführen ... Quantencomputer "Made in Germany" ... bis 2025 ... Deutschland soll internationaler Spitzenreiter bei Rechner- und Softwaretechnologien bleiben (*kommt 50 Jahre zu spät*) ... Fertigung von Mikroelektronik stärker forcieren (*die ist längst im Ausland*) ... die weltweit klügsten Köpfe an den KI-Forschungsstandort Deutschland zu holen ... KI-Forschung (fördern und) Blockchain-Strategie ... Raumfahrt fördern ... zusätzliche Kapazitäten für Experimentierräume und Reallabore.

Nationale Agentur für biomedizinische Forschung und Entwicklung gründen ... Bio-IT-Forschungszentrum aufbauen ... ehrenamtliche Digitalbotschafterinnen und Digitalbotschafter ... Agentur für Sprunginnovationen ... ausbauen ... Technologiebiotope schaffen (*Silikongummi-Tal?*) ... bürokratische Innovationsbarrieren überwinden (*es würde schon viel bringen, wenn Selbständige mit ungleichmäßigem Einkommen nicht so stark benachteiligt wären*).

Exzellenz stärken (*nachdem sie x Jahre geschwächt wurde*) ... Attraktivitätsoffensive für die klügsten Köpfe aufsetzen ... nach der Promotion bessere Karriere- und Bleibeperspektiven ... Zukunftsfonds I (*mehr Bürokratie statt Geld für den akademischen Mittelbau*).

Die steuerlichen und administrativen Hürden für die Niederlassung großer Venture Capital Fonds in Deutschland werden wir abbauen. Gleichzeitig wollen wir die Anlagebedingungen für Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds so verändern, dass sie sich stärker in Wagniskapital- und Beteiligungsfinanzierung engagieren können. (*Versicherungen sollen zocken!*) ... Steuerentlastungen bei Unternehmensübergaben.

Digitalisierung ... als Instrument ... Wohlstand in Deutschland und Europa zu bewahren und zu steigern. (*oder die Roboter übernehmen*) ... Online-Plattformen ... transparenter ... Freiheit und Selbstbestimmtheit ... diese Souveränität auch digital sicherstellen ... braucht Europa auch ganz konkret wieder eigene Hard- und Softwarehersteller (*Wunschdenken*) ... Bundesministerium für digitale Innovationen und Transformation (*dabei kommt nur Bürokratie raus und kein neuer Hersteller*) ... Datenschutz ist allerdings kein "Super-Grundrecht". Eine übertriebene Aus-

legung von Datenschutzerfordernungen darf nicht dazu führen, Innovationen zu hemmen und Verfahren bürokratisch zu verlangsamen.

8. Staat

Verwaltung einfacher und nutzerfreundlicher ... mit einem neuen Geist an Probleme herangehen (*warum erst jetzt, wo kommt der neue Geist her?*) ... Staat und Verwaltung sind allzu oft nicht mehr auf der Höhe der Zeit: zu analog, zu bürokratisch, zu langsam, zu wenig vernetzt und zu misstrauisch (*dank CDU/CSU-Regierung*).

Modernisierungsjahrzehnt für den Staat ... Abläufe auf allen Ebenen auf den Prüfstand ... digitale Vorfahrt! Alles, was digital werden kann, soll digital werden. Alles, was standardisiert werden kann, soll standardisiert werden ... digitale Verwaltungsverfahren muss zum Regelfall (werden) ... Schriftformerfordernisse konsequent beseitigen ... Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen (*das sind praktisch alles Eingeständnisse der Versäumnis*).

EU-Ebene für eine Beschleunigung der Planungsverfahren (*die EU ist aber eine Bremse*) ... Föderalismusreform ... einen neuen Zukunftspakt zwischen Bund, Ländern und Kommunen (*weiter 16 oberste Schulbehörden usw.*) ... Anzahl der Gesetze um 20 Prozent reduzieren (*Aktionismus*) ... (dass) beschlossene Gesetze schnell und gut umgesetzt werden (*wichtig wäre vor allem der Check, ob Mist rausgekommen ist, da fehlt der Aufruf zur Entrümpelungsaktion von A...Z*).

... digitale Bürgeridentität (e-ID) ... digitale Verwaltungsdienstleistungen (*digital Wartenummer ziehen?*) ... digitale Grundversorgung mit elektronischen Identifizierungswerkzeugen, Signaturen und sicheren Postfächern ausstatten ... Personalausweis als Schlüsselement (*was sich am Ende durchsetzt kommt eh von woanders*).

Hackathons (Entwerfen und Erstellen großartiger Projekte) ... der öffentliche Dienst muss die besten Köpfe anziehen (*immerhin keine Quoten*) ... Modernisierungsteams schaffen, ... moderne Bundesverwaltung ... nutzerorientierte Softwareentwicklung in der Bundesregierung ... es muss stets möglich sein, Lösungen aus einem Bundesland in ein anderes zu übertragen (*darin scheitern sie aber seit Jahrzehnten*) ... Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft bis 2025 ein flächendeckendes 5G-Netz.

CO₂-neutrale Bundesverwaltung ... Regierungsflüge des Bundes über Elektroantriebe oder über synthetische Kraftstoffe dekarbonisieren ... (für) Bundesgebäude ... Dach- und Fassadenbegrünung (*der Bundestag in Grün?*)

9. Sicherheit

Leben in Sicherheit und Freiheit ...: ob zu Hause, unterwegs auf Straßen oder Plätzen, in Bussen oder Bahnen, bei Tag oder Nacht, analog oder digital ... um Einbrecher stärker abzuschrecken, haben wir härtere Strafen durchgesetzt ... softwaregestützte Werkzeuge ... mehr Polizeipräsenz zeigen (*wieder ohne Nennung Immigranten als Hauptziele*) ... intelligente Videosicherheitstechnik ... automatisierte Gesichtserkennung an Gefahrenorten in Deutschland einsetzen.

Schutz für Kinder und Frauen vor Gewalt und Missbrauch ... Kinder präventiv schützen ... Gewalt gegen Frauen rigoros ahnden ... mehr Transparenz über frauenfeindliche Straftaten ... kein Raum für organisierte Kriminalität ... Geldwäsche bekämpfen und Verbrechenngewinne abschöpfen ... Null-Toleranz-Strategie und Politik der tausend Nadelstiche ... Kontroll- und Verfolgungsdruck auf kriminelle Clans weiter erhöhen (*nach x Jahren Nichtstun*).

Der Abschottung in kriminelle Parallelgesellschaften mit eigenen Regeln und eigener Gerichtsbarkeit sagen wir den Kampf an ... Clanmitglieder, die sich aus ihrem kriminellen Umfeld befreien wollen, bekommen unsere Hilfe (*das fehlt bei den anderen Parteien*) ... Toleranz und Weltoffenheit sollte niemand als Schwäche missverstehen (*genau so sehen das aber alle*) ... wir treten jeder Form von Extremismus und Rassismus, jeder Form von Gewalt und Terror entschieden entgegen – unabhängig davon, ob es sich um Rechts- oder Linksextremisten oder gewaltbereite Islamisten handelt.

- Rechtsextremismus ... größte Bedrohung ... gewaltbereiter Linksextremismus ... konsequent begegnet
- anwachsende Antisemitismus ... egal, woher er kommt, ob von rechtsaußen, linksaußen oder von migrantisch geprägten Milieus ... Islamfeindlichkeit, Antiziganismus ... nicht tolerieren.
- Islamismus ... bekämpfen ... Kampf gilt denen, die Hass und Gewalt schüren und eine islamistische Ordnung anstreben, in der es keine Gleichberechtigung von Mann und Frau, keine Meinungs- und Religionsfreiheit und auch keine Trennung von Religion und Staat gibt (*diesen Kampf gibt es leider nicht*) ... die ideologische Basis des Islamismus genauer in den Blick (nehmen) (*was heißt das, neue Bürokratie schaffen?*) ... Transparenz bei ausländischen Geldgebern von Moscheen in Deutschland.
- Hass und Hetze im Netz bekämpfen ... Radikalisierungen verhindern ... intensive Präventionsarbeit in Gefängnissen ... Extremismusbekämpfung ... dass die Sicherheitsbehörden die Befugnisse erhalten, die sie für eine effektive Aufklärung im Vorfeld eines Anschlages brauchen ... Terrorismusfinanzierung austrocknen.
- Grundversorgung mit Wasser, Strom und Telekommunikation und viele andere hochsensible Prozesse laufen über vernetzte IT-Systeme, die fortlaufend attackiert werden ... auf die ... Entwicklungen im Cyberraum reagieren ... Nationale Cyber-Abwehrzentrum ... Cyber-Quote für Schutz ... Cyber-Sicherheit

"Made in Germany" muss ein Markenzeichen bleiben (*Optimismus*) ... Wirtschaft besser vor Cyber-Angriffen schützen.

- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe weiter ausbauen ... (für) biologische Gefahren wie Pandemien oder Bioterrorismus ... Warnmix aus digitalen und analogen Medien fortwährend angepasst.
- Bürgerschaftliches Engagement fördern ... die Menschen müssen sich darauf verlassen können, dass Recht und Gesetz konsequent durchgesetzt werden. Unsere Rechtsordnung gilt dabei für jeden, der in unserem Land lebt – unabhängig von seiner Herkunft oder Religion. Unser Rechtsstaat duldet keine Paralleljustiz, die unsere Gesetze und Gerichte verdrängen will. (*Wunschdenken*) ... schnellere Verfahren, bei denen die Strafe der Tat auf dem Fuße folgt. Dies muss gerade für straffällige Jugendliche gelten (*gilt aber gerade da nicht*) ... Täter zwischen 18 und 21 Jahren sollen in der Regel wie Erwachsene bestraft werden. ... statt Jugendstrafrechts (*gilt auch nicht*) ... Strafrecht wollen wir noch mehr auf den Opferschutz ausrichten und Intensiv- und Wiederholungstäter wirksam aus dem Verkehr ziehen (*wieso erst jetzt?*) ... Justiz modernisieren ... Pakt für den digitalen Rechtsstaat 2.0 bündeln (*eine Initiative der Richterschaft und der Anwaltschaft zur Bundestagswahl 2021*).

10. Lebensqualität

... schützen jede Form von Heimat. ... Wo Wohnraum teuer ist oder fehlt, wie in vielen Großstädten, heißt unsere Devise: mehr, schnell, modern und bezahlbar bauen. (*und warum ist es nicht so?*).

Politik gegen Einfamilienhäuser ist gegen die Interessen der Menschen ... bis 2025 mehr als 1,5 Millionen neue Wohnungen ... Planungs- und Genehmigungsverfahren werden wir beschleunigen ... Anzahl der Bauvorschriften signifikant verringern. (*nachdem sie die mit EU-Hilfe aufgebaut haben*).

Mehr Flächen für den Wohnungsbau mobilisieren ... energetische Sanierung unseres Gebäudebestands ... Zukunftspakt für Innenstädte ... Smart-City-Konzepte ... Dorfkernsanierung ... massiven Breitbandausbau ... den Traum vom Eigenheim verwirklichen ... Fertighäuser ... Sanierung ... neue Umbaukultur ... Mietkaufmodelle ... strukturschwache Regionen und ländliche Räume werden wir weiter verlässlich fördern (*wie der Minister Scheuer in Passau?*)

Ländliche Regionen sollen Innovationsräume sein. Wir wollen, dass Startups leerstehende landwirtschaftliche Gebäude und ehemalige Stallungen nutzen ... Ansiedlung weiterer Bundesbehörden in Ostdeutschland ... Menschen für ländlichen Raum begeistern und Arbeitsplätze auf dem Land schaffen ... Tourismus ausbauen.

Alles muss vom Dorf aus erreichbar sein ... medizinische Versorgung ... Verkehrsinfrastruktur ... Nationalen Radverkehrsplan ... bedarfsgerechtes Grundangebot im öffentlichen Verkehr ... Digitalisierung für den ÖPNV.

Einführung von Fahrassistenzsystemen und automatisierten Fahrfunktionen zur Erhöhung der Sicherheit werden wir weiter vorantreiben und fördern ... Poolingangebote (*Autobahnausbau und PKW-Verkehr für alle, die ihn brauchen, steht nicht so richtig drin, ist aber wohl gemeint*).

Nationale Biodiversitätsstrategie vorlegen ... Kompensationsvorschriften des Naturschutz- und des Baurechts überprüfen ... Wir werden die bedrohten Arten, die auf der Roten Liste stehen, und ihre Lebensräume besser schützen. Hierzu werden wir das Monitoring sowie die Forschung weiter ausbauen, um so den Schutzstatus der Arten besser überprüfen zu können. (*die beiden Sätze sind komplett übernommen, nur prüfen, nicht schützen?*).

Ehrenamt fördern ... Bundesfreiwilligendienst und die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt ... Religion als wertvollen Teil unserer Gesellschaft begreifen ... Wir bekennen uns zum bewährten Konzept des Religionsverfassungsrechts und zum Kooperationsmodell zwischen Kirche und Staat (*also weiterhin die Privilegierung der christlichen Kirchen*).

Wir haben Vertrauen in das Potenzial von Religion, Werte zu vermitteln und einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwesen zu leisten. Die Freiheit der Kirchen und Religionsgemeinschaften, in die Gesellschaft hineinzuwirken, muss daher unantastbar bleiben. (*vom Islam auch?*)

Wir halten es für wichtig, dass hierzulande predigende Imame auch in Deutschland und in deutscher Sprache ausgebildet werden. Das erleichtert die Integration. (*die will aber keiner*).

Integration besteht für uns aus Fördern und Fordern. ... Voraussetzung für eine gelingende Integration ist ein Bekenntnis zu Deutschlands grundlegenden Werten und Normen, seiner Verfassung, seinen Gesetzen, seinen Institutionen, seiner Geschichte, Sprache und Kultur... Wir haben die Erwartung, dass die zu uns kommenden Menschen unsere Werte teilen, sich an unsere Gesetze halten und unsere Sprache sprechen. (*und verlangen garnix davon*).

Arbeitsmarktintegration von Migranten zu einer Erfolgsgeschichte machen (*ist also keine*). ... Vertriebene und Aussiedler (*die nehmen 3* mehr Raum ein als Asylmigranten*)..

"Neustart Kultur" ... Kultur im ländlichen Raum ... Filmstandort Deutschland ... vier nationale Minderheiten in Deutschland – Dänen (50.000), Sorben, Friesen, deutsche Sinti und Roma (*was ist mit den 3.000.000 Türken/Türkischstämmigen?*)

Wir bekennen uns zu einem starken, unabhängigen öffentlich-rechtlichen Rundfunk ... Bürgerinnen und Bürger sollen auch in der digitalen Welt auf die Richtigkeit der Nachrichten vertrauen können (*wenn das CDU/CSU-Programm mit seiner lückenhaften Agenda ein Beispiel für richtige Weltsicht sein soll?*) . Private und öffentlich-rechtliche audiovisuelle Medienangebote sowie journalistisch-redaktionelle Inhalte, deren Beitrag ein Wert für die Gemeinschaft ist, sollen auf modernen Medienplattformen einfacher auffindbar sein.

Sportförderung.... Den Sanierungsstau der kommunalen und vereinseigenen Sportstätten und Schwimmbäder werden wir mit besonderem Fokus auf energetische Sanierung, Barrierefreiheit und Digitalisierung nachhaltig abbauen (*nachdem sie ihn aufkommen ließen*). ... internationale sportliche Großveranstaltungen in Deutschland ... diese müssen ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig sein (*grüner Sport*).

(*Damit endet das Programm. Der weitere Text stammt vom Rezensenten.*)

Fazit

Insbesondere weil einige Knackpunkte ausgelassen wurden, stellt sich hier wieder die Prioritätenfrage. Die geplanten Ausgaben sind größer als die zu erwartenden Einnahmen, aber wo wird gekürzt, wenn es nicht reicht? Man darf davon ausgehen, dass auch CDU/CSU sich auf keine Abwägung der Gelder für EU, Euro, Asyl-Immigration gegenüber anderen Haushaltsposten einlassen, Die haben Priorität, die anderen Posten müssen wie gewohnt zurückstehen.

Das Thema Undank ist hier in gemäßiger Form fällig. Die Verzichtleistung der Bevölkerung für all die Umverteilung wird zwar nicht gewürdigt, aber wenigstens fehlt der Vorwurf, es reiche immer noch nicht (wie bei SPD, Linken, Grünen). Anders als diese Parteien (und die FDP) spricht die CDU keine Einladung an weitere Asylmigranten aus, obwohl die CDU-Spitze den UN-Migrationspakt initiiert hat. Von dem ist hier keine Rede (wohl aber bei anderen Parteien).

In Bezug auf die Migration war das CDU/CSU-Programm 2015 ähnlich wie heute, aber gemacht haben sie ganz was anderes. Man vermisst die Aussage, dass sie da was falsch gemacht haben, und vor allem, dass sie wieder zur Rechtsstaatlichkeit zurückkehren wollen, statt der offenen Grenzen für alle. Es klingt hintenrum an, weil sie anstreben, dass die Immigration "dauerhaft niedrig bleibt (und) sich weiter reduziert". Aber man vermisst in der Agenda eine klar angesagte Wende zu vernunftgesteuerter Hilfe vor Ort. Es ist nicht so, dass das "vor Ort" ganz tabuisiert wäre, es taucht aber nur so nebenbei auf als "Entwicklungszusammenarbeit vor Ort" und "Beschäftigungsoffensive vor Ort". Diese Vagheit ist quasi eine Unterwerfungsgeste unter die linksgrüne Willkommens-Ideologie statt einem Bekenntnis zum Mehrheitswillen.

Dafür wirken die Punkte, die in Rede stehen, fachlich gut fundiert, wenn auch nicht unbedingt realistisch. Oft soll nicht geregelt werden, sondern es sollen Institutionen eingesetzt werden, d.h. mehr Bürokratie. An der Wirksamkeit z.B. auch der EU-Maßnahmen wird nicht der Hauch eines Zweifels geäußert, wiewohl es hintenrum immer wieder Stellen des Inhalts gibt, dass die bestehenden Zustände verbessert gehören. Eine echte Neuorganisation sieht anders aus. Das CDU/CSU-Modernisierungsjahrzehnt soll laufen, ohne jemand wehzutun. Immerhin werden Partikularinteressen weniger bedient als bei SPD, Linken, Grünen - die CDU/CSU hat keine Quoten im Angebot.

Im Text fällt der häufige Gebrauch von "verlässlich" auf. Sie wollen dies und das und jenes "weiter verlässlich fördern". So auch die verkrusteten Strukturen? Ob die Digitalisierungsbestrebungen da was dran ändern können? Ob es überhaupt ernstgemeint ist mit den Reformen, wo frau es doch 16 Jahre lang hat schleifen lassen?

Die CDU/CSU bietet noch eine Art Kurzprogramm² an, "Gemeinsam für ein modernes Deutschland" In dem sind auch 10 Punkte aufgliedert, die sich nicht mit den 10 Punkten des Wahlprogramms decken, die aber ein paar Stichpunkte hervorheben. Untendrunter steht "Wir verwenden Cookies!" - sie sind digital schon voll auf der Höhe.

² <https://www.ein-guter-plan-fuer-deutschland.de/>